



## JAHRESBERICHT 2024



# Galerie



Am Stammtisch



Lagerverkauf, alles muss weg!



Älter sein und werden. . .

## Vermittlungsstelle

Nachbarschaftshilfe Kreis 9  
Sandra Heinz  
Dachslernstrasse 2, 8048 Zürich  
044 432 82 22  
[www.nachbarschaftshilfe.ch](http://www.nachbarschaftshilfe.ch)  
[kreis9@nachbarschaftshilfe.ch](mailto:kreis9@nachbarschaftshilfe.ch)

## Öffnungszeiten

Montag	09.00 – 11.00 Uhr
Dienstag	14.00 – 16.00 Uhr
Mittwoch	17.00 – 19.00 Uhr
Donnerstag	14.00 – 16.00 Uhr oder nach Vereinbarung

## Vorstand

Eric Böppler	Präsident
Ulrich Brunner	Vizepräsident
Antonietta Cocozza	Kassierin
Ramona Rossatti	Aktuarin / Personaladministration
Claudia Castellotti	Fundraising / Marketing
Rolf Isenegger	
Monika Hirt	

## Revision

Jürg Schärer  
Christoph Ramseier  
Beat Peier (Ersatz)

## Jahresbeiträge

Fr. 50.--	Einzelpersonen, Familien und Paare
Fr. 120.--	Firmen, Vereine, Institutionen
Postkonto	80-35482-2 (QR-Zahlschein Seite 10)
IBAN	CH37 0900 0000 8003 5482 2

## Vereinsmitglieder

707 (Vorjahr 635)

## Druck

Schraner Druck AG, 044 431 78 22  
[www.schranerdruck.ch](http://www.schranerdruck.ch)

## Gut unterwegs in herausfordernden Zeiten

Als grösste und älteste Nachbarschaftshilfe der Stadt Zürich zählen wir 707 Mitglieder und davon engagieren sich 204 als Freiwillige. Sie haben in diesem Jahr bei 4'133 Einsätzen beachtliche 9'357 Stunden Freiwilligen-Arbeit geleistet. Das entspricht einem Zuwachs von 19 % gegenüber dem Vorjahr und einem Fünftel der Gesamtleistung aller 14 Nachbarschaftshilfen in der Stadt Zürich. Auch die Vermittlungen haben in diesem Jahr mit 214 deutlich zugenommen, was auf eine engagierte Arbeit unserer Vermittlerin zurückzuführen ist. Auch der Vorstand, welcher ehrenamtlich arbeitet, hat sich mit 1'378 Stunden für die Nachbarschaftshilfe engagiert.



Vorstandsmitglieder und Vermittlerin

Wir konnten vielfältige Anlässe für unsere Freiwilligen anbieten, sei es zur Anerkennung und Vernetzung oder für die Weiterbildung und den Erfahrungsaustausch. Auch in den Quartieren waren wir präsent, sei es beim Neuzuzügeranlass, Veranstaltungen wie «Älter sein und werden im Kreis 9», dem «Tag der Nachbarschaft» oder dem Lindenplatzfest. Wir pflegen also die Beziehungen in den Quartieren und den Austausch mit anderen Organisationen aktiv.

Dank der finanziellen Unterstützung im Rahmen der Pilotphase «Mitfinanzierung der Nachbarschaftshilfen durch Stadt und Kirchen 2024 - 2025» und der grosszügigen Unterstützung durch die Gebauer-Stiftung konnten wir einen Aufwandüberschuss vermeiden. Das ist für uns besonders wichtig, da sich das Legat von Berty Heller nach 14 Jahren und damit unser Eigenkapital dem Ende zuneigt. Folglich müssen neue Wege im Fundraising beschreiten und in Veränderungen investieren, um einen nachhaltigen Betrieb zu gewährleisten. Gleichzeitig signalisiert die Stadt Zürich, dass sie die Nachbarschaftshilfen zukünftig verstärkt finanziell unterstützen wolle, damit diese ihre Tätigkeiten aufrechterhalten und sogar ausbauen können.

Die Nachbarschaftshilfe Kreis 9 erlebt somit, wie unser gesellschaftliches Engagement Anerkennung und Unterstützung erfährt. Wir sehen aber auch die Herausforderungen, mit der Zeit gehen zu müssen, um alle Gesellschaftsschichten und Altersgruppen zu erreichen. Unser Einzugsgebiet wächst, Symptome wie Einsamkeit in der Gesellschaft nehmen bei älteren, aber auch jüngeren Menschen zu. Hier gilt es Unterstützung anzubieten. Unzählige positive Erfahrungen bestätigen uns, dass unser niederschwelliges Angebot als sinnstiftend und bereichernd wahrgenommen wird und mehr denn je gebraucht wird.

Es bleibt mir, Ihnen allen, den Freiwilligen, Mitgliedern und Unterstützern unseren aufrichtigen Dank aussprechen für den unermüdlichen Einsatz und die Bereitschaft, anderen in ihrer Nachbarschaft zu helfen. Wir glauben fest an unser Motto «Miteinander, füreinander da sein».

Eric Böppler

## Begleitung mit Vertrauen und Herz

Ich begleite R. seit Ende Juli 2024. Bei unserem ersten Treffen litt R. unter starken Depressionen. Wir gingen zusammen spazieren und Kaffee trinken. Anfangs sprach R. nicht viel, aber mit der Zeit und mit wachsendem Vertrauen wurde er mitteilbarer. Später begleitete ich R. auch im Bus zum Therapeuten, weil er stark geschwächt war. Ich besuchte R. während seines Klinikaufenthalts und begleitete ihn auch beim Austritt. Von Anfang an lernte ich auch R's Frau, V, kennen. Ich bewundere sie für ihre Kraft und Liebe, ihrem Mann seit Jahren beizustehen und Halt zu geben. Ich bewundere aber auch R, wie er immer wieder gegen seine Krankheit kämpft.

Mit der Zeit entwickelte sich zwischen R., V. und mir eine gegenseitige Sympathie, die über meinen Auftrag hinausgeht. So werde ich immer wieder von V. zum Essen in ihre Wohnung eingeladen, auch ausserhalb meines Auftrags. Ich nehme ihre Einladung gerne an und werde immer mit einem vorzüglichen Essen belohnt. Als Dankeschön für meinen Einsatz wurde ich von V. und R. im Dezember ins Musical «Les Misérables» eingeladen.

Nach einem erneuten Klinikaufenthalt ist R. jetzt auch körperlich sehr geschwächt. Ich helfe dem Ehepaar mit einem schriftlichen Antrag auf einen Reha-Aufenthalt für R. Darauf setzen wir alle unsere Hoffnung, damit R. wieder zu Kräften kommen kann.

Gesundheit unter einem guten Stern



Drogerie SAVOY Albisriederstrasse 358 8047 Zürich Tel. 044 496 60 20

ganzheitlich  
natürlich  
gesund



## Liebe Nachbarschaftshilfe Kreis 9

Wir danken herzlich für die Vermittlung von Herr P. und Herr S. Beide Herren sind verantwortungs- und hingebungsvolle "Poschti-Manne". Es macht Freude mit ihnen zusammen zu arbeiten.

Mit lieben Grüßen M. und P. R.

## Liebe Nachbarschaftshilfe Kreis 9

Ich bin sehr zufrieden mit Herrn B. Ich durfte ihn auch bei seinem Vornamen nennen. Er arbeitete sehr exakt, speditiv und brachte sogar eigene Ideen ein. Ich kann diesen jungen Mann nur empfehlen. Sie haben eine gute Wahl getroffen! Besten Dank für alle Ihre Bemühungen mit meiner Angelegenheit. Ich bin sehr zufrieden, das Auskommen war genauso wie ich es mir gewünscht habe.

Mit freundlichen Grüsse S.H.

# REaLEASE

ZENTRUM FÜR KOMPLEMENTÄRTHERAPIE  
Craniosacral Therapie - Strukturelle Integration - Pilates - Coaching  
eidg. dipl. Komplementärtherapeuten - Zusatzversicherung anerkannt

Pilates Personal-Training und Gruppentraining – Craniosacral Therapie für Babys, Kinder und Erwachsene – AT Strukturelle Integration – Coaching  
Positive Veränderungen von Lebensqualität, erhöhte Leistungsfähigkeit und Beschwerdereduktion oder -freiheit auf körperlicher, psychischer und emotionaler Ebene für unsere Klient\*Innen sind unser Ziel.

REaLEASE, Bristenstrasse 30, 8048 Zürich

🌐 [www.real-ease.ch](http://www.real-ease.ch) ✉ [info@real-ease.ch](mailto:info@real-ease.ch) ☎ 043 817 46 77

## Führung beim Radio 24 am 24. März 2024

Der erste Freiwilligenanlass 2024 führte uns nach Uerikon, erst in ein Kaffeehaus und anschliessend zum Radio 24. Da erhielten wir eine sehr spannende Führung durch das ganze Gebäude, durften an einer Aufzeichnung von «Tele Zürich Wetter» beiwohnen und lernten dabei die allseits bekannte Wetterfee Jeannette Eggenschwiler kennen. Sie erklärte uns, auf was sie alles achten muss und wie eine Moderation funktioniert.

Wir machten Bekanntschaft mit einem Journalisten, welcher uns seinen Job näherbrachte. Erstaunlich war, dass der heutige Reporter kein Kamerateam mehr dabei hat, nein, er macht die Videos selbst mit seinem Handy.

Bei Florian Michel, Moderator bei Radio 24, durften wir mucksmäuschenstill dem Liveradio beiwohnen. Wir lernten, dass der Moderator beim Sprechen immer leicht lächelt und die Radiohörer das wahrnehmen.



## Vereinsversammlung und Dankesessen am 7. Juni 2024

Erstmals wurde die Vereinsversammlung und das Dankesessen für die Freiwilligen zusammengelegt – auch aus Spargründen. Der Anlass in dieser Form wurde von den anwesenden Mitgliedern sehr geschätzt. Vielseits wurde aber gewünscht, dass dieser Anlass zukünftig zu einem früheren Zeitpunkt beginnt.

Der bisherige Präsident, Rolf Isenegger, trat zurück und Eric Böppler wurde als neuer Präsident gewählt. Damit wurde der angestrebte «Generationenwechsel» vollzogen, mit dem die Modernisierung des Vereins vor allem im Bereich Digitalisierung eingeleitet werden soll.

Der gemütliche Teil des Abends begann mit einem üppigen Salatbuffet gefolgt von Schweinsbraten, Ratatouille, Kartoffeln oder einer Gemüselasagne. Zum Abschluss wurde ein Frucht- und Schoggimousse mit Kaffee aufgetischt.



## Zusammenfassung des Finanzjahres 2024

Dank der Unterstützung durch das Pilotprojekt «Mitfinanzierung der Nachbarschaftshilfen durch die Stadt und Kirchen 2024 + 2025» mit 25'000 Franken und der grosszügigen Unterstützung durch die Gebauer Stiftung mit 30'000 Franken ist ein Aufwandüberschuss vermieden worden.

Deshalb wird in diesem Jahr - anders als in den vergangenen 13 Jahren - kein Betrag aus dem Berty-Heller-Fonds entnommen.

Der Vorstand arbeitet intensiv daran, die finanzielle Absicherung der Nachbarschaftshilfe in den kommenden Jahren zu gewährleisten, damit unsere Dienstleistungen weiterhin in gleicher Qualität angeboten werden können.



**TK KÄLIN SANITÄR GmbH**

Altstetterstrasse 280 · 8047 Zürich  
 Tel. 044 432 75 02 · Fax 044 432 75 03 · Mobile 079 216 22 70  
 info@tkkaelinsanitaer.ch · www.tkkaelinsanitaer.ch

**Verstopfungen, Reparaturen, Umbauten,  
 Badsanierungen, Entkalken des Boilers**

Wir sind gerne für Sie da!

Seit 1996 Ihr verlässlicher Partner für sanitäre Einrichtungen.

## Erfolgsrechnung (gerundete Zahlen)

Ertrag	2024	2023
Beiträge Private	14'540	13'720
Beiträge Firmen	2'480	2'520
Spenden Private	18'339 (1)	9'460
Spenden Firmen	3'019	1'726
Inserate Jahresbericht	3'100	2'800
Beitrag aus Berty-Heller-Fonds	0 (2)	46'556 (3)
Beitrag Stadt	12'716	0
Beitrag kirchliche Organisationen	12'716	16'000
Beitrag Gebauer Stiftung	30'000	0
Kinderzulagen	0	1'500
Diverses	40	0
Zinsen	0	0
<b>Total</b>	<b>96'950</b>	<b>94'282</b>

Erklärungen zu den Abweichungen gegenüber dem Vorjahr:

- (1) Eine Privatperson spendete 5'000
- (2) Es wird ein Gewinn von 8'735 ausgewiesen, weshalb kein Betrag aus dem Berty-Heller-Fonds entnommen werden muss.
- (3) Betrag aus dem Berty-Heller-Fond.

Aufwand	2024	2023
Personalkosten (inkl. Sozialabgaben)	74'646	74'685
Kinderzulagen	0	1'500
Freiwilligen-Anlässe	1'101	2'098 (1)
Vereinsversammlung + Dankesessen	2'434	0 (1)
Raummiete	1'760	1'593
Post, Telefon, IT	2'990	2'290
Postgebühren für Schalterzahlungen	171	147
Büro	4'649	8'268 (2)
Diverses	464	3'701 (1)
Gewinn (+) / Verlust (-)	8'735	0
<b>Total</b>	<b>96'950</b>	<b>94'282</b>

- (1) 2023: Zu den Kosten Freiwilligen-Anlässe zählte auch das Dankesessen. Die Kosten für die Vereinsversammlung wurden unter Diverses ausgewiesen. Ab 2024 werden die Kosten Vereinsversammlung mit Dankesessen separat ausgewiesen.
- (2) 2023: Anschaffung von It-Tools

**Berty-Heller-Fonds**

Legat total ohne Zinsen, Eingang Mitte 2011	505'025
Legat Ende 2024 (nach Abnahme an GV)	22'675

**Bilanz per 31. Dezember**

	2024	2023
<b>Aktiven</b>		
Kasse	274.75	207.20
PostFinance-Vereinskonto	65'248.47	56'988.51
Guthaben Verrechnungssteuer	0.00	0.00
Aktive Rechnungsabgrenzung	100.00	100.00
<b>Total Aktiven</b>	<b>65'623.22</b>	<b>57'295.71</b>
<b>Passiven</b>		
Verbindlichkeiten	6'158.05	6'835.95
Passive Rechnungsabgrenzung	200.00	120.00
Zweckgebundene Spende	6'622.63	6'432.51
<b>Total Fremdkapital</b>	<b>12'980.68</b>	<b>13'388.46</b>
Vereinsvermögen	21'232.00	21'232.00
Berty-Heller-Fonds, zweckgebunden	22'675.25	69'231.81
Vermögenszunahme (+), -abnahme (-)	8'735.29	-46'556.56
<b>Total Eigenkapital</b>	<b>52'642.54</b>	<b>43'556.56</b>
<b>Total Passiven</b>	<b>65'623.22</b>	<b>57'295.71</b>

**Mitglieder**

Ende 2024 zählte die Nachbarschaftshilfe Kreis 9 total 707 Mitglieder. Im Jahr 2024 konnte die Nachbarschaftshilfe 40 neue Freiwillige und 77 neue Klienten begrüßen. Verabschiedet haben sich 26 Freiwillige und 50 Klienten.



**Budget 2025**

Die Budgetierung für das Jahr 2025 erfolgt auf der Grundlage der letzten zwei Jahre und den geplanten Veränderungen im laufenden Geschäftsjahr. Es ist ersichtlich, dass die laufenden Kosten im Jahr 2025 nicht mehr – wie in den vergangenen 13 Jahren – durch den Berty-Heller-Fonds (CHF 22'675 per 31.12.2024) ausgeglichen werden können.

Der Vorstand widmet sich deshalb verstärkt dem Fundraising und ist seit 2023 im Gespräch mit dem Kontraktmanagement der Stadt Zürich, das folgendes signalisierte: «Zeichnet sich eine Kostendeckungslücke für 2024 (und 2025) ab, weil nicht genügend Drittmittel generiert werden können, werden Stadt und Kirchen eine Zusatzfinanzierung wohlwollend prüfen. Es ist weder im Interesse der Stadt noch von den Kirchen, dass die NBH 9 ihre ausgezeichnete und sehr wichtige Arbeit wegen finanzieller Probleme reduzieren oder gar einstellen muss».

**Voraussichtliche Ausgaben und Einnahmen 2025**

<b>Aufwand</b>		<b>Ertrag</b>	
Löhne	75'500	Beiträge Private	13'500
Freiwilligen-Treffen	3'000	Beiträge Firmen	2'500
Raummierte, Stromkosten	1'700	Spenden Private	8'000
Post, Tel., IT	3'000	Spenden Firmen	1'000
Post Schalterzahlungen	200	Inserate	3'000
Büro	8'000	Beitrag Kirchen	12'716
Diverses	3'000	Beitrag Stadt ZH	12'716
		Beitrag Stiftung Gebauer	30'000
		Verlust	10'968
<b>Total</b>	<b>94'400</b>	<b>Total</b>	<b>94'400</b>

Februar 2025

Antonietta Coccozza

## **REVISIONSBERICHT**

### Revisionsbericht zur Jahresrechnung 2024

---

Geschätzte Mitglieder

Um der Gesetzgebung für Vereine zu entsprechen, haben wir die Jahresrechnung der Nachbarschaftshilfe Kreis 9 für das Jahr 2024 geprüft.

Sowohl die auf den 31. Dezember 2024 erstellte Bilanz mit einer Bilanzsumme von CHF 65'623.22 als auch die Erfolgsrechnung, welche mit einem Gewinn von CHF 8'735.29 abschliesst, stimmen mit den Geschäftsbüchern überein.

Wir haben uns davon überzeugt, dass die Buchhaltung des Vereins ordnungsgemäss geführt worden ist. Auf unsere Fragen wurden uns bereitwillig die gewünschten Auskünfte erteilt.

Auf Grund unserer Prüfung beantragen wir, die Jahresrechnung 2024 zu genehmigen und dem verantwortlichen Vorstand sowie der Kassierin Sandra Heinz Entlastung zu erteilen.

Zürich, 21. März 2025

Die Revisoren:

  
.....  
(Jürg Schärer)

  
.....  
(Christoph Ramseier)

## **Dorfrundgang Alt-Albisrieden am 31. August 2024**

Um 9:00 Uhr war Treffpunkt im Albis Beck Fellenberg, wo wir den Freiwilligenanlass mit Gipfeli und Kaffee begannen. Eine Stunde später holte uns Hans Amstad vom Ortsmuseum Albisrieden ab und wir begaben uns bei schönstem Wetter auf den sehr interessanten Rundgang durchs Albisriederdörfli. Hans Amstad, ein «Albisrieder-Urgestein», wusste uns viel zu berichten, zeigte alte Fotos und machte es möglich, dass wir die alte Mühle in Betrieb sehen konnten.

Nach über zwei sehr informativen Stunden war der Rundgang zu Ende und die Freiwilligen begaben sich auf den Heimweg.

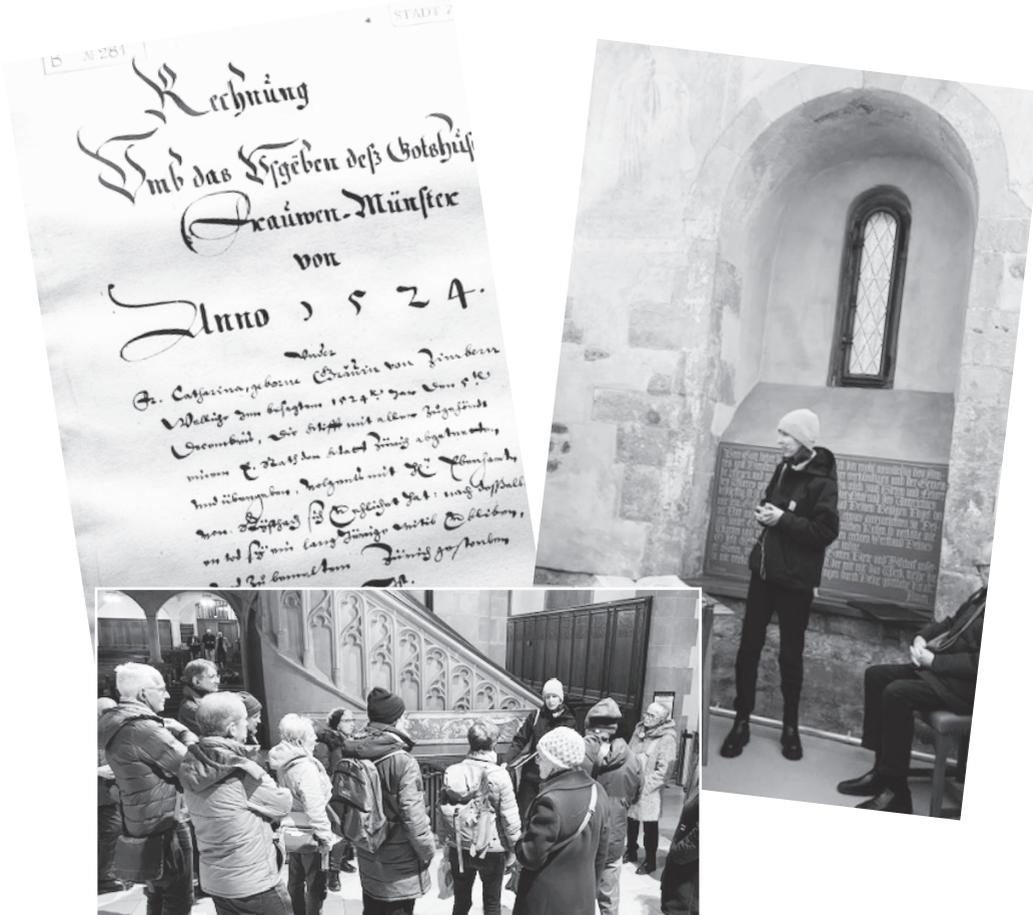


## Führung «Katharina von Zimmern» am 14. Dezember 2024

Vor 500 Jahren schenkte die letzte Äbtissin Zürichs das «Fröwenmünster» der Stadt Zürich. Zum 500 jährigen Jubiläum, besuchte die Nachbarschaftshilfe Kreis 9 mit ihren Freiwilligen eine Führung betreffend dieser, für die Stadt wichtigen Stadtherrin.

Niemand weiss, wie Katharina von Zimmern ausgesehen hat, es existieren keine Bilder von ihr. Ein fehlendes Bildnis und viele Geschichten um diese Persönlichkeit, lässt sie uns als Mysterium in der Zürcher Geschichte erscheinen.

Anschliessend an die Führung, gab es einen gemeinsamen Spaziergang und zum Schluss Kaffee und Kuchen.



## Lindenplatzfest am 14. September 2024



Nachdem das Lindenplatzfest 2023 grossen Anklang fand, wurde von den Organisatoren beschlossen, dass es 2024 wieder stattfinden soll. Auch in diesem Jahr nahm die Nachbarschaftshilfe Kreis 9 am Rahmenprogramm mit der von kleinen Kindern beliebten «Schoggi-schleuder» teil. Insgesamt wurden 600 Schöggeli in die Richtung der kleinen «Ballwerfer» geschleudert. - Ein wiederum gelungenes Fest!



## Jasmins Fusspflege für Sie + Ihn

Jasmin De Blasio  
DIPL. FUSSPFLEGERIN  
Altstetterstrasse 303  
8047 Zürich

Bringen Sie zum ersten Termin  
dieses Inserat mit und Sie  
bekommen eine Reduktion  
von CHF 5.-

Ich bediene Sie von Montag bis Freitag in meiner  
Praxis. Hausbesuche sind auf Wunsch möglich.

Sie erreichen mich unter Tel. 078 716 46 13 oder  
per Whats-App / [www.jasmins-fusspflege.com](http://www.jasmins-fusspflege.com)

*Ich freue mich auf Ihre Kontaktaufnahme!*

**Herzlichen Dank für die Unterstützung**

A. Dietrich AG, Baugeschäft  
 Aeschbacher Rolf  
 Albisrieder Pflanzen/Altstetter Blumen – Inserat im Jahresbericht  
 Brüge Brigitt  
 Brugger Elsa  
 Böppler Eric  
 Buck Ada und Pius  
 Burgherr Hanny  
 Chiarot Heidi  
 Coop Letzipark  
 De Blasio Jasmin, Fusspflege - Inserat im Jahresbericht  
 De Bortoli Franco  
 Dettling Pia  
 Dickenmann Heinz Dr.  
 Diem-Temperli Erna und Hans  
 Drogerie Savoy – Inserat im Jahresbericht  
 Dürst Kurt  
 Eberle Arthur  
 Egli Maja  
 Epprecht Erna  
 Eugster Rita und Christian  
 Evang.-ref. Kirchgemeinde Zürich, Kirchenkreis 9 – Unterstützungs-  
 beitrug und Kollekten  
 GBL Gemeinnützige Baugenossenschaft Limmattal  
 Gebauer Stiftung  
 Güttinger Margrit  
 Hamza Annemarie  
 Harlacher Ruth  
 Häseli Ruth  
 Hüppi Martin  
 Hug Beat  
 Iten Sonja  
 Klaiber Christine  
 Kramer Manon  
 Kubli Daniela  
 Kyburz Reto

Lehnhard Yvonne  
 Linthorst Hedy  
 Maurer Marianne  
 Meyer Heidi  
 Minotti Carlo  
 Naef Renée  
 Oberger Antonia  
 Odermatt Esther und René  
 Planzer Ruth  
 Ramseier Christoph  
 Realease – Inserat im Jahresbericht  
 Ref. und kath. Kirchgemeinde – Unterstützungsbeitrag  
 Ricklin Johanna  
 Roth Anton  
 Schärer Jürg  
 Sauter Jürg  
 Schaffhauser Katharina und Jean-Claude  
 Scherrer Ruth  
 Schianchi Wales  
 Schlereth Thomas  
 Schmidpeter Ursula  
 Schraner Druck AG  
 Schweighauser René  
 Stettler Helen  
 Strech Marlies und Heiko  
 Thomas Liselotte  
 TK Kälin Sanitär GmbH – Inserat im Jahresbericht  
 Tsika Familie  
 Vorreiter Beate  
 Wegmüller Ernst  
 Wild Magdalena  
 Wildberger J. und T.  
 Witzig Eduard  
 Züllig René

Beiträge unter 50 Franken sind uns ebenso wertvoll, werden aber nicht  
 aufgelistet. Eine Spende an unsere Organisation gilt als  
 gemeinnützige Zuwendung und kann vom steuerbaren Einkommen  
 abgezogen werden.

Umschlag Seite 4 leer

Links  
von  
Seite 10

### Empfangsschein

**Konto / Zahlbar an**  
CH37 0900 0000 8003 5482 2  
Nachbarschaftshilfe Kreis 9  
Dachlernstrasse 2  
8048 Zürich

**Zahlbar durch (Name/Adresse)**

Währung Betrag

CHF

Annahmestelle

### Zahlteil

**Konto / Zahlbar an**  
CH37 0900 0000 8003 5482 2  
Nachbarschaftshilfe Kreis 9  
Dachlernstrasse 2  
8048 Zürich

**Zahlbar durch (Name/Adresse)**

Währung Betrag

CHF

